

BIAJ-Materialien

SGB II-Eingliederungstitel 2022: Jobcenter Bremen und Bremerhaven - Januar bis September 2022

Von **Januar bis September 2022** wurden von den beiden bremischen Jobcentern, Jobcenter Bremen Stadt und Jobcenter Bremerhaven, insgesamt **60,153 Millionen Euro** für „Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II“ (SGB II-Eingliederungsleistungen“) (Hartz IV) ausgegeben, **1,870 Millionen Euro mehr als von Januar bis September 2021**. Zudem wurden **3,736 Millionen Euro** aus dem zum 1. Januar 2019 eingeführten sog. **Passiv-Aktiv-Transfer (PAT)**¹ für die ergänzende Finanzierung von geförderten Beschäftigungsverhältnissen (§ 16 i SGB II - „Teilhabe am Arbeitsmarkt“) ausgegeben, **330.000 Euro weniger als von Januar bis September 2021**. (siehe **Tabelle Seite 5**) Zudem wurden **3.000 Euro** für die Ausfinanzierung von nicht im SGB II geregelten Bundesprogrammen ausgegeben - von Januar bis September 2021 wurden hierfür keine Ausgaben gebucht. (siehe **Tabelle Seite 5 unten**)

Daraus (aus den nicht gerundeten Abrechnungsergebnissen) ergibt sich: Für „Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II“ (einschließlich PAT und Ausfinanzierung nicht im SGB II geregelter Bundesprogramme) wurden von **Januar bis September 2022** von den beiden bremischen Jobcentern insgesamt **63,892 Millionen Euro** ausgegeben, **1,542 Millionen Euro (2,5 Prozent) mehr als von Januar bis September 2021**.

Gemessen an den für „SGB-II-Eingliederungsleistungen“ (ohne PAT und Bundesprogramme) im Haushaltsjahr 2022 zugewiesenen Bundesmitteln (98,519 Millionen Euro ohne PAT – 347.000 Euro mehr als 2021) – wurden **von den beiden bremischen Jobcentern in den ersten drei Quartalen 2022** insgesamt **61,1 Prozent** (60,153 Millionen Euro) der zugewiesenen Mittel für diese Leistungen ausgegeben. Die Ausschöpfungsquote² in den ersten drei Quartalen 2022 lag damit **1,9 Prozentpunkte über** der Ausschöpfungsquote in den ersten drei Quartalen 2021 (59,4 Prozent).

Die getrennte Betrachtung der beiden bremischen Jobcenter zeigt: Die Veränderung der Ausgaben im Vorjahresvergleich und Mittelausschöpfung stellt sich in Bremen Stadt und Bremerhaven sehr unterschiedlich dar. (siehe unten) ■

Jobcenter Bremen Stadt (Tabelle Seite 3)

Das Jobcenter Bremen Stadt gab von **Januar bis September 2022** insgesamt **48,853 Millionen Euro** für „SGB II-Eingliederungsleistungen“ aus, **1,999 Millionen Euro mehr als von Januar bis September 2021**. Zudem wurden vom Jobcenter Bremen Stadt **3,324 Millionen Euro** aus dem zum 1. Januar 2019 eingeführten sog. **Passiv-Aktiv-Transfer (PAT)** für die ergänzende Finanzierung von geförderten Beschäftigungsverhältnissen (§ 16 i SGB II - „Teilhabe am Arbeitsmarkt“) ausgegeben, **50.000 Euro weniger als von Januar bis September 2021**.

Für „Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II“ (einschließlich PAT) wurden vom **Januar bis September 2022** vom Jobcenter Bremen Stadt **52,177 Millionen Euro** ausgegeben, **1,949 Millionen Euro (3,9 Prozent) mehr als von Januar bis September 2021**. ■

Gemessen an den für „SGB-II-Eingliederungsleistungen“ in 2022 zugewiesenen Bundesmitteln (78,561 Millionen Euro ohne PAT und Bundesprogramme – 400.000 Euro mehr als 2021) wurden **vom Jobcenter Bremen Stadt in den ersten drei Quartalen 2022** insgesamt **62,2 Prozent** (48,853 Millionen Euro) für diese Leistungen ausgegeben, **2,2 Prozentpunkte mehr²** als in den ersten drei Quartalen 2021. ■

Von den vom **Jobcenter Bremen Stadt in den ersten drei Quartalen 2022** „geleisteten Ausgaben“ für „SGB II-Eingliederungsleistungen“ (ohne PAT und Bundesprogramme) in Höhe von 48,853 Millionen Euro entfielen u.a. **34,7 Prozent** auf „Beschäftigung schaffenden Maßnahmen“³ (Januar bis September 2021: 35,3 Prozent), **28,1 Prozent** auf

¹ Bei Haushaltsstelle 1101/681 12 („Arbeitslosengeld II“: Soll 21,085 Mrd. Euro) im Bundeshaushalt 2022 ist der folgende Haushaltsvermerk angebracht: „Aus dem Ansatz dürfen bis zur Gesamthöhe von 700 000 T€ auch Ausgaben für Maßnahmen nach § 16i SGB II bis zur Höhe des dadurch im konkreten Einzelfall eingesparten Arbeitslosengelds II und Bundesanteils an den Kosten der Unterkunft und Heizung gewährt werden.“ (§ 16i SGB II = „Teilhabe am Arbeitsmarkt“) Diese 700 Millionen Euro (sog. Passiv-Aktiv-Transfer - PAT) wurden nicht auf die Jobcenter verteilt.

² Anteil der Ausgaben für „Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II“ (EGL) in den ersten drei Quartalen 2022 an den für diesen Zweck zugewiesenen Bundesmitteln für Ausgaben im Haushaltsjahr 2022. Die zugewiesenen Mittel für EGL können auch für Mehrausgaben bei den „Verwaltungskosten“ (Bundesanteil) ausgegeben werden. Umschichtungen und/oder Mittelsperren sind bei der Berechnung der „Ausschöpfungsquoten“ nicht berücksichtigt. (ermittelt aus nicht gerundeten Abrechnungsergebnissen)

³ **ohne „Eingliederung von Langzeitarbeitslosen“ (EvL)**. Diese Maßnahmen gemäß § 16i SGB II zählen in der Systematik der 2022-10-28_sgb2-egt-egl-hb-bhv-januar-septemberi-2022.pdf

die Finanzierung von Maßnahmen zur „Aktivierung und beruflichen Eingliederung (MABE)“ (§ 16 SGB II i.V.m. § 45 SGB III) (Januar bis September 2021: 30,2 Prozent) und **22,6 Prozent** auf die „Förderung der beruflichen Weiterbildung (FbW)“. (Januar bis September 2021: 21,5 Prozent)⁴ ■

Jobcenter Bremerhaven (Tabelle Seite 4)

Das Jobcenter Bremerhaven gab von **Januar bis September 2022** insgesamt **11,300 Millionen Euro** für „SGB II-Eingliederungsleistungen“ aus, **129.000 Euro weniger als von Januar bis September 2021**. Zudem wurden vom Jobcenter Bremerhaven **413.000 Euro** aus dem zum 1. Januar 2019 eingeführten sog. **Passiv-Aktiv-Transfer (PAT)** für die ergänzende Finanzierung von geförderten Beschäftigungsverhältnissen (§ 16 i SGB II - „Teilhabe am Arbeitsmarkt“) ausgegeben, **280.000 Euro weniger als von Januar bis September 2021**. Zudem wurden **3.000 Euro** für die Ausfinanzierung von nicht im SGB II geregelten Bundesprogrammen ausgegeben - von Januar bis September 2021 wurden hierfür keine Ausgaben gebucht. (siehe Tabelle Seite 4 unten)

Daraus ergibt sich (aus nicht gerundeten Abrechnungsergebnissen): Für „Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II“ (einschließlich PAT und Ausfinanzierung nicht im SGB II geregelter Bundesprogramme) wurden von **Januar bis September 2022** vom Jobcenter Bremerhaven insgesamt **11,715 Millionen Euro** ausgegeben, **407.000 Euro (3,4 Prozent) weniger als von Januar bis September 2021**.² ■

Gemessen an den für „SGB-II-Eingliederungsleistungen“ in 2022 zugeteilten Bundesmitteln (19,958 Millionen Euro ohne PAT und Bundesprogramme – 53.000 Euro weniger mehr als 2021) wurden vom Jobcenter Bremerhaven in den ersten drei Quartalen 2022 insgesamt **56,6 Prozent** für diese Leistungen ausgegeben, **0,5 Prozentpunkte weniger** als in den ersten drei Quartalen 2021. ■

Von den vom **Jobcenter Bremerhaven in den ersten drei Quartalen 2022** „geleisteten Ausgaben“ für „SGB II-Eingliederungsleistungen“ (ohne PAT und Bundesprogramme) in Höhe von 11,300 Millionen Euro (ohne PAT und Bundesprogramme) entfielen **24,2 Prozent** auf „Beschäftigung schaffende Maßnahmen“⁴ (Januar bis September 2021: 29,8 Prozent), **27,3 Prozent** auf die Finanzierung von Maßnahmen zur „Aktivierung und beruflichen Eingliederung“ (§ 16 SGB II i.V.m. § 45 SGB III) (Januar bis September 2021: 27,5 Prozent), und, **24,5 Prozent** auf die „Förderung der beruflichen Weiterbildung (FbW)“. (Januar bis September 2021: 19,4 Prozent) ■

Bremen, 28. Oktober 2022

Verfasser: Paul M. Schröder

BIAJ (<http://biaj.de/>)

eMail: institut-arbeit-jugend(at)t-online.de

Tabellen Seite 3 bis 5

Siehe dazu auch die **BIAJ-Materialien** „Jobcenter gE: Eingliederungsmittel und deren Ausschöpfung von Januar bis September 2022 – Bund und Länder“ vom **14. Oktober 2022**: <http://biaj.de/archiv-materialien/1711-jobcenter-ge-eingliederungsmittel-und-deren-ausschoepfung-von-januar-bis-september-2022-bund-und-laender.html>

oder direkt zu den **BIAJ-Materialien** (PDF: 19 Seiten) hier: http://biaj.de/images/2022-10-14_sgb2-ausgaben-leistungen-eingliederung-egt-01-09-2021-2022.pdf

Weitere **BIAJ-Veröffentlichungen zu den SGB II-Ausgaben**:

http://biaj.de/component/tortags/tag/finanzierung_sgb_ii.html

Weitere **BIAJ-Informationen zum Thema „Hartz IV (SGB II)“**:

http://www.biaj.de/component/tortags/tag/sgb_ii_hartz_iv.html

Bundesagentur für Arbeit zu den „Integrationsorientierten Instrumenten“ (Abschnitt I) und nicht zu den „Beschäftigung schaffenden Maßnahmen“ (BSM - Abschnitt II)

⁴ Ob und in welchem Ausmaß die berichteten Ausgaben für die einzelnen „SGB-II-Eingliederungsleistungen“ durch die Ausgaben bzw. Rückzahlungen nach dem **Sozialdienstleister-Einsatzgesetz (SodEG)** beeinflusst wurden, ist dem Verfasser nicht bekannt. In **Abschnitt VI** wurden beim Jobcenter Bremen Stadt Rückzahlungen (Ausgaben mit negativem Vorzeichen) in Höhe 2,535 Millionen Euro in den ersten drei Quartalen 2021 und 1,898 Millionen Euro in den ersten drei Quartalen 2022 gebucht. Beim Jobcenter Bremerhaven wurden in den ersten drei Quartalen 2021 Ausgaben in Höhe von 44.000 Euro und in den ersten drei Quartalen 2022 Rückzahlungen in Höhe von 58.000 Euro gebucht.

Ausgaben für Leistungen zur Eingliederung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch: Jobcenter Bremen (Stadt)

Berichtsmonate: Januar bis September 2021 und Januar bis September 2022
in 1.000 Euro; Anteil der SGB-II-Leistungen an den zugeteilten Bundesmitteln
für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 und Anteil an den geleisteten SGB-II-
Ausgaben in Prozent (Datenstand: 05.10.2022; Zuteilung 18.01.2021/28.06.2022)

	Jobcenter Bremen, Stadt Jan-Sep 2021		Jobcenter Bremen, Stadt Jan-Sep 2022		Differenz 01-09/22- 01-09/21
zugeweilte Bundesmittel für SGB-II-Leistungen im Haushaltsjahr 2021 bzw. 2022*	78.161	100%	78.561	100%	+400
Leistungen zur Eingliederung in Arbeit (Anteil an zugeweilten Mitteln)	46.855	59,9%	48.853	62,2%	+1.999
Leistungen zur Eingliederung in Arbeit (= 100 Prozent) (1)	46.855	100%	48.853	100%	+1.999
I. Integrationsorientierte Instrumente	29.070	62,0%	29.794	61,0%	+724
Förderung der beruflichen Weiterbildung (FbW)	10.086	21,5%	11.043	22,6%	+957
Eingliederungszuschüsse (EGZ)	831	1,8%	1.008	2,1%	+177
Aktivierung und berufliche Eingliederung - MABE	14.163	30,2%	13.714	28,1%	-449
Förderung aus dem Vermittlungsbudget	849	1,8%	821	1,7%	-28
Einstiegsgeld	596	1,3%	937	1,9%	+341
Eingliederung von Selbständigen	99	0,2%	85	0,2%	-14
Freie Förderung	143	0,3%	242	0,5%	+99
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen (EVL)	2.268	4,8%	1.933	4,0%	-335
II. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	16.517	35,3%	16.972	34,7%	+455
Zuschüsse zur Schaffung von Arbeitsgelegenheiten (AGH)	7.490	16,0%	8.276	16,9%	+786
Förderung von Arbeitsverhältnissen (FAV)	11	0,0%	0	0,0%	-11
Unbefristeter Beschäftigungszuschuss (BEZ) (Ausfinanzierung)	406	0,9%	392	0,8%	-14
Teilhabe am Arbeitsmarkt (TaAM) (siehe dazu auch PAT unten)	8.610	18,4%	8.304	17,0%	-306
III. Spezielle Maßnahmen für Jüngere	3.000	6,4%	3.057	6,3%	+57
Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE)	1.877	4,0%	1.880	3,8%	+3
Einstiegsqualifizierung (EQ)	152	0,3%	137	0,3%	-15
Assistierte Ausbildung (AsA)	282	0,6%	510	1,0%	+227
Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)	162	0,3%	0	0,0%	-162
Förderung nach § 16h SGB II (FSeJ)	527	1,1%	530	1,1%	+3
IV. Teilhabeleistungen „berufliche Rehabilitation“ und Förderung Schwerbehinderter	815	1,7%	935	1,9%	+120
Pflichtleistungen zur beruflichen Rehabilitation	453	1,0%	456	0,9%	+3
Ermessensleistungen zur beruflichen Rehabilitation	362	0,8%	479	1,0%	+117
Vermittlungsunterstützende Leistungen	17	0,0%	45	0,1%	+28
Maßnahmekosten Förderung der beruflichen Weiterbildung (Reha-FbW)	133	0,3%	152	0,3%	+20
Zuschüsse an Arbeitgeber für Maßnahmen zur Förderung der Teilhabe	0	0,0%	0	0,0%	0
Zuschüsse zur Förderung der Eingliederung schwerbehindert. Menschen	185	0,4%	242	0,5%	+58
Reha Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE)	28	0,1%	40	0,1%	+12
V. Weitere Förderleistungen	0	0,0%	2	0,0%	+2
Reisekosten - allgemeine Meldepflicht	0	0,0%	2	0,0%	+2
VI. Sozialdienstleister-Einsatzgesetz (SodEG)	-2.535	-5,4%	-1.898	-3,9%	+637
VII. Hochwasserhilfe	0	0,0%	0	0,0%	0
nachrichtlich I: Passiv-Aktiv-Transfer (PAT)	3.374	x	3.324	x	-50
nachrichtlich II: Bundesprogramme (nicht im SGB II geregelt)	0	x	0	x	0
LZA-ESF-Bundesprogramm für arbeitsmarktferne Langzeitarbeitslose	0	x	0	x	0
Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt	0	x	0	x	0

* gemäß Zuteilung - 2021: Stand 18.01.2021; 2022: Stand 28.06.2022

(1) incl. SodEG (Sozialdienstleister-Einsatzgesetz) und Hochwasserhilfe; siehe Abschnitt VI und VII.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

Ausgaben für Leistungen zur Eingliederung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch: Jobcenter Bremerhaven

Berichtsmonate: Januar bis September 2021 und Januar bis September 2022
in 1.000 Euro; Anteil der SGB-II-Leistungen an den zugeteilten Bundesmitteln
für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 und Anteil an den geleisteten SGB-II-
Ausgaben in Prozent (Datenstand: 05.10.2022; Zuteilung 18.01.2021/28.06.2022)

	Jobcenter Bremerhaven Jan-Sep 2021		Jobcenter Bremerhaven Jan-Sep 2022		Differenz 01-09/22- 01-09/21
zugewiesene Bundesmittel für SGB-II-Leistungen im Haushaltsjahr 2021 bzw. 2022*	20.011	100%	19.958	100%	-53
Leistungen zur Eingliederung in Arbeit (Anteil an zugewiesenen Mitteln)	11.429	57,1%	11.300	56,6%	-129
Leistungen zur Eingliederung in Arbeit (= 100 Prozent) (1)	11.429	100%	11.300	100%	-129
I. Integrationsorientierte Instrumente	7.026	61,5%	7.727	68,4%	+701
Förderung der beruflichen Weiterbildung (FbW)	2.222	19,4%	2.772	24,5%	+550
Eingliederungszuschüsse (EGZ)	376	3,3%	436	3,9%	+60
Aktivierung und berufliche Eingliederung - MABE	3.145	27,5%	3.080	27,3%	-65
Förderung aus dem Vermittlungsbudget	234	2,0%	225	2,0%	-9
Einstiegs geld	303	2,6%	384	3,4%	+81
Eingliederung von Selbständigen	50	0,4%	20	0,2%	-30
Freie Förderung	65	0,6%	70	0,6%	+5
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen (EVL)	631	5,5%	740	6,6%	+109
II. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	3.411	29,8%	2.733	24,2%	-678
Zuschüsse zur Schaffung von Arbeitsgelegenheiten (AGH)	1.728	15,1%	1.786	15,8%	+58
Förderung von Arbeitsverhältnissen (FAV)	2	0,0%	0	0,0%	-2
Unbefristeter Beschäftigungszuschuss (BEZ) (Ausfinanzierung)	0	0,0%	0	0,0%	0
Teilhabe am Arbeitsmarkt (TaAM) (siehe dazu auch PAT unten)	1.681	14,7%	947	8,4%	-735
III. Spezielle Maßnahmen für Jüngere	606	5,3%	563	5,0%	-43
Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE)	305	2,7%	251	2,2%	-54
Einstiegsqualifizierung (EQ)	22	0,2%	22	0,2%	+0
Assistierte Ausbildung (AsA)	204	1,8%	290	2,6%	+86
Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)	74	0,7%	0	0,0%	-74
Förderung nach § 16h SGB II (FSeJ)	0	0,0%	0	0,0%	0
IV. Teilhabeleistungen „berufliche Rehabilitation“ und Förderung Schwerbehinderter	342	3,0%	335	3,0%	-7
Pflichtleistungen zur beruflichen Rehabilitation	215	1,9%	180	1,6%	-35
Ermessensleistungen zur beruflichen Rehabilitation	127	1,1%	155	1,4%	+28
Vermittlungsunterstützende Leistungen	3	0,0%	15	0,1%	+12
Maßnahmekosten Förderung der beruflichen Weiterbildung (Reha-FbW)	17	0,1%	27	0,2%	+10
Zuschüsse an Arbeitgeber für Maßnahmen zur Förderung der Teilhabe	0	0,0%	0	0,0%	0
Zuschüsse zur Förderung der Eingliederung schwerbehindert. Menschen	108	0,9%	99	0,9%	-9
Reha Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE)	0	0,0%	15	0,1%	+15
V. Weitere Förderleistungen	0	0,0%	0	0,0%	+0
Reisekosten - allgemeine Meldepflicht	0	0,0%	0	0,0%	+0
VI. Sozialdienstleister-Einsatzgesetz (SodEG)	44	0,4%	-58	-0,5%	-102
VII. Hochwasserhilfe	0	0,0%	0	0,0%	0
nachrichtlich I: Passiv-Aktiv-Transfer (PAT)	693	x	413	x	-280
nachrichtlich II: Bundesprogramme (nicht im SGB II geregelt)	0	x	3	x	+3
LZA-ESF-Bundesprogramm für arbeitsmarktferne Langzeitarbeitslose	0	x	3	x	+3
Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt	0	x	0	x	0

* gemäß Zuteilung - 2021: Stand 18.01.2021; 2022: Stand 28.06.2022

(1) incl. SodEG (Sozialdienstleister-Einsatzgesetz) und Hochwasserhilfe; siehe Abschnitt VI und VII.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

Ausgaben für Leistungen zur Eingliederung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch: Land Bremen (zwei Jobcenter)

Berichtsmonate: Januar bis September 2021 und Januar bis September 2022

in 1.000 Euro; Anteil der SGB-II-Leistungen an den zugeteilten Bundesmitteln für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 und Anteil an den geleisteten SGB-II-Ausgaben in Prozent (Datenstand: 05.10.2022; Zuteilung 18.01.2021/28.06.2022)

	Jobcenter Bremen (Land) Jan-Sep 2021		Jobcenter Bremen (Land) Jan-Sep 2022		Differenz 01-09/22- 01-09/21
zugewiesene Bundesmittel für SGB-II-Leistungen im Haushaltsjahr 2021 bzw. 2022*	98.172	100%	98.519	100%	+347
Leistungen zur Eingliederung in Arbeit (Anteil an zugewiesenen Mitteln)	58.283	59,4%	60.153	61,1%	+1.870
Leistungen zur Eingliederung in Arbeit (= 100 Prozent) (1)	58.283	100%	60.153	100%	+1.870
I. Integrationsorientierte Instrumente	36.096	61,9%	37.520	62,4%	+1.425
Förderung der beruflichen Weiterbildung (FbW)	12.307	21,1%	13.815	23,0%	+1.507
Eingliederungszuschüsse (EGZ)	1.207	2,1%	1.444	2,4%	+236
Aktivierung und berufliche Eingliederung - MABE	17.308	29,7%	16.794	27,9%	-514
Förderung aus dem Vermittlungsbudget	1.083	1,9%	1.046	1,7%	-37
Einstiegs geld	899	1,5%	1.320	2,2%	+422
Eingliederung von Selbständigen	149	0,3%	105	0,2%	-44
Freie Förderung	208	0,4%	312	0,5%	+104
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen (EVL)	2.899	5,0%	2.673	4,4%	-226
II. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	19.929	34,2%	19.705	32,8%	-223
Zuschüsse zur Schaffung von Arbeitsgelegenheiten (AGH)	9.218	15,8%	10.062	16,7%	+844
Förderung von Arbeitsverhältnissen (FAV)	13	0,0%	0	0,0%	-13
Unbefristeter Beschäftigungszuschuss (BEZ) (Ausfinanzierung)	406	0,7%	392	0,7%	-14
Teilhabe am Arbeitsmarkt (TaAM) (siehe dazu auch PAT unten)	10.291	17,7%	9.251	15,4%	-1.040
III. Spezielle Maßnahmen für Jüngere	3.605	6,2%	3.620	6,0%	+14
Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE)	2.182	3,7%	2.131	3,5%	-51
Einstiegsqualifizierung (EQ)	173	0,3%	159	0,3%	-15
Assistierte Ausbildung (AsA)	487	0,8%	800	1,3%	+313
Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)	237	0,4%	0	0,0%	-237
Förderung nach § 16h SGB II (FSeJ)	527	0,9%	530	0,9%	+3
IV. Teilhabeleistungen „berufliche Rehabilitation“ und Förderung Schwerbehinderter	1.157	2,0%	1.270	2,1%	+113
Pflichtleistungen zur beruflichen Rehabilitation	667	1,1%	635	1,1%	-32
Ermessensleistungen zur beruflichen Rehabilitation	489	0,8%	634	1,1%	+145
Vermittlungsunterstützende Leistungen	20	0,0%	59	0,1%	+39
Maßnahmekosten Förderung der beruflichen Weiterbildung (Reha-FbW)	149	0,3%	179	0,3%	+29
Zuschüsse an Arbeitgeber für Maßnahmen zur Förderung der Teilhabe	0	0,0%	0	0,0%	0
Zuschüsse zur Förderung der Eingliederung schwerbehindert. Menschen	292	0,5%	341	0,6%	+49
Reha Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE)	28	0,0%	55	0,1%	+28
V. Weitere Förderleistungen	0	0,0%	2	0,0%	+2
Reisekosten - allgemeine Meldepflicht	0	0,0%	2	0,0%	+2
VI. Sozialdienstleister-Einsatzgesetz (SodEG)	-2.490	-4,3%	-1.955	-3,3%	+535
VII. Hochwasserhilfe	0	0,0%	0	0,0%	0
nachrichtlich I: Passiv-Aktiv-Transfer (PAT)	4.067	x	3.736	x	-330
nachrichtlich II: Bundesprogramme (nicht im SGB II geregelt)	0	x	3	x	+3
LZA-ESF-Bundesprogramm für arbeitsmarktferne Langzeitarbeitslose	0	x	3	x	+3
Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt	0	x	0	x	0

* gemäß Zuteilung - 2021: Stand 18.01.2021; 2022: Stand 28.06.2022

(1) incl. SodEG (Sozialdienstleister-Einsatzgesetz) und Hochwasserhilfe; siehe Abschnitt VI und VII.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)